

# Informationsveranstaltung zu HAA-E und EKVO-Client Anhang 1 am 10. und 11. März 2011

EKVO-Client – Installation und Updates,  
Der neue Mustervordruck zu Anhang 1,  
Vorstellung des EKVO-Client zu Anhang 1 an  
Beispielen



# Programmdownload EKVO Client Homepage HLUg

The screenshot shows the website interface for 'Kommunales Abwasser in Hessen'. The main content area is titled 'Kommunales Abwasser' and contains text about household wastewater and a photograph of a wastewater treatment plant. A yellow circle with the number '1' is positioned over the left sidebar menu.

1

2

[zum Programm-Download](#)  
(Version 3.2.3.400 vom 27.12.2010)

[Was ist neu](#)

[Schnittstellenbeschreibung](#)

[Aktuelle Installations- und Bedienungsanleitung](#)

[EKVO-Kenndaten vom 03.03.2011 05:09 Uhr](#)  
(Der Import von Kenndaten ist nur ab der Version 3.2.3.400 möglich.)

**Hinweis:**  
**Update auf Version 3.2.3.400 von früheren Versionen ist nicht möglich**

## Programm-CD

**Sofern Sie keine Möglichkeit für einen Download über diese Seiten haben, können Sie eine Programm-CD unentgeltlich über nachfolgende Adresse anfordern:**

**Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie**  
**Rheingaustrasse 186**  
**Dez. W2**  
**D-65203 Wiesbaden**  
**Wolfgang Müller**  
**Telefon: 0611-6939107**  
 ✉ [ekvo-hlug@hlug.hessen.de](mailto:ekvo-hlug@hlug.hessen.de)

# Dateidownload

Download EKVO - Windows Internet Explorer

http://www.hlug.de/static/medien/wasser/abwasser/download\_ekvo.php?download=setup\_ekvodclient\_3.2.3.400.exe

Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

home presse kontakt downloads publikationen links veranstaltungen impressum

Sie sind hier: Wasser > Abwasser > Download

**Erstellung der Jahresberichte gem. hessischer Eigenkontrollverordnung (EKVO)**

**Bitte geben Sie für den Download Ihre Kontaktdaten ein:**

Betreiber:

Ansprechpartner(in):

Vorname:

Nachname:

eMail:

[zurück](#)

0% von ekvodownloadaction.php von w...

**Dateidownload - Sicherheitswarnung**

Möchten Sie diese Datei speichern oder ausführen?

Name: setup\_ekvodclient\_3.2.3.400.exe  
 Typ: Anwendung  
 Von: www.hlug.de

Dateien aus dem Internet können nützlich sein, aber dieser Dateityp kann eventuell auf dem Computer Schaden anrichten. Führen Sie diese Software nicht aus und speichern Sie sie nicht, falls Sie der Quelle nicht vertrauen. [Welches Risiko besteht?](#)

# Homepage HMUELV – EKVO mit Dokumentdownload „Hinweise zum Anhang 1“

The screenshot shows the website of the Hessian Ministry for Environment, Energy, Agriculture and Consumer Protection. The page is titled 'Eigenkontrolle von Abwasseranlagen' (Self-control of wastewater facilities). The main content area contains several paragraphs of text regarding the requirements for self-control under the Water Management Act (WHG) and the Wastewater Self-control Ordinance (EKVO). A sidebar on the left lists various environmental topics, and a sidebar on the right contains 'Downloads' and 'Links' sections. A yellow circle with the number '1' highlights a download link in the 'Downloads' section: 'Hinweise zum Anhang 1 der EKVO vom 23. Juli 2010 - Stand: 16. Februar 2011 (PDF, 83 KB)'. Below the main text, there are links for 'Druckansicht' and 'Text versenden'. The footer of the page includes the copyright information: '© 2011 Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Mainzer Straße 80 · 65189 Wiesbaden'.

# Updates automatisch installieren

The screenshot shows the 'EKVO Berichtsverwaltung' application. The 'Benutzervorgaben' dialog box is open, showing the 'Orte mit verfügbarer Software' section. A table lists the following items:

Name	Position	Aktivi...
EKVO-Hilfe	http://www.hlug.de/fileadmin/downl...	Aktivi...
EKVO-Kenndaten	http://www.hlug.de/fileadmin/downl...	Aktivi...
EKVO-Software	http://www.hlug.de/fileadmin/downl...	Aktivi...
	http://download.erlinse.org/erlinse/	Inakt

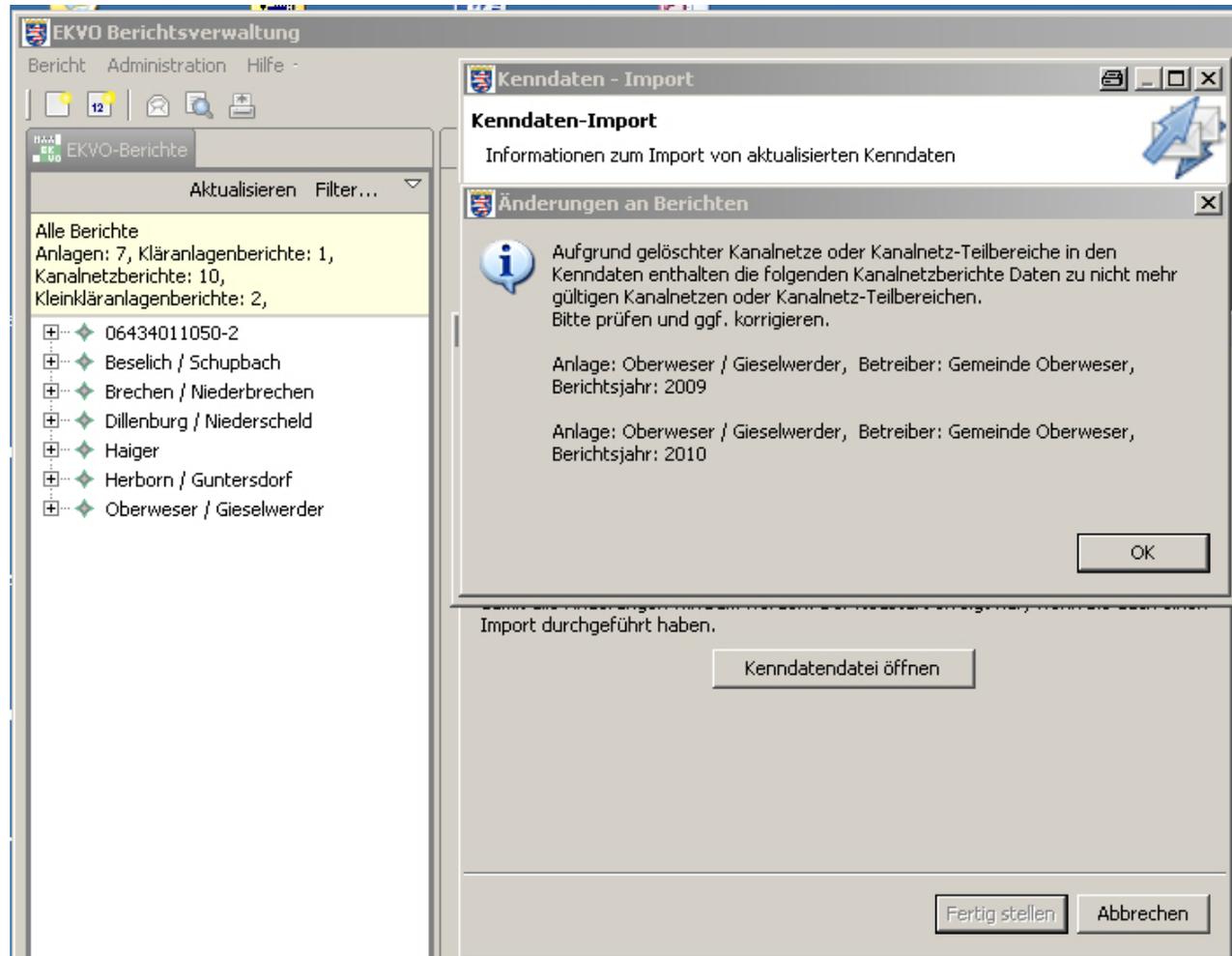
A 'Verbindung testen' dialog box is also visible, displaying the message: 'http://www.hlug.de/fileadmin/downloads/wasser/abwasser/ekvo/update/hilfe ist verfügbar.' with an 'OK' button.

1. Updates aktualisieren für EKVO-Software, EKVO-Kenndaten oder EKVO-Hilfe vorliegen:  
Menü: Administration → Aktualisieren  
Falls Updates vorliegen werden diese automatisch aktualisiert oder erscheint eine Information „Es ist nichts zu aktualisieren“
2. Verbindung Prüfen: Administration → Benutzervorgaben → Orte mit verfügbarer Software

## Informationen zum Kenndatenimport



# Informationen zum Kenndatenimport



## Wichtig:

- Es ist ausschließlich die neueste Version **3.2.3.400** des EKVO-Clients zu verwenden
- EKVO-Berichte, die mit EKVO-Clients älterer Versionen erstellt wurden, können nach der Hochversionisierung nicht mehr in HAA-E eingelesen werden

**Bericht - Versand**

**Abschluss des Versands**

Versenden Sie nun die Berichtsdatei per Email an die zuständige Behörde.  
In Abhängigkeit von Ihrem Betriebssystem und Ihrem Standard-Email-Client können Sie ggf. mittels der Schaltfläche eine vom System vorbereitete Email öffnen.

Ansonsten verwenden Sie bitte die unten stehenden Informationen und erstellen die Email eigenhändig.

Ihre Email (egal ob vom System erzeugt oder von Ihnen verfasst) muss die untenstehenden Daten enthalten.

Die anzuhängende Berichtsdatei finden Sie unter  
[C:/Dokumente und Einstellungen/schmidtand/ekvoclient/user/\(\export\KA\\_06412000817\\_1\\_Frankfurt am Main\\_Niederrad\\_Griesheim\\_Stadtentwaesserung\\_Frankfurt am Main](C:/Dokumente und Einstellungen/schmidtand/ekvoclient/user/(\export\KA_06412000817_1_Frankfurt am Main_Niederrad_Griesheim_Stadtentwaesserung_Frankfurt am Main)

---

Empfänger: Poststelle-EKVO-UF@rpu-f.hessen.de  
CC: ekvo-hlug@hlug.de  
Betreff: KA/06412000817-1/Frankfurt am Main / Niederrad/Griesheim / Stadtentwässerung Frankfurt am Main / 2010

Regierungspräsidium Darmstadt  
Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt  
Guteleitstraße 114  
60327 Frankfurt/Main

Sehr geehrte Damen und Herren,

angehängt sind die EKVO-Daten 'KA/06412000817-1/Frankfurt am Main / Niederrad/Griesheim / Stadtentwässerung Frankfurt am Main / 2010'  
zum Mustervordruck KA gemäß dem Hessischen Wassergesetz  
und der Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen (EKVO).  
Die Daten sind im Format der Datenerfassungsanwendung EKVO-Client Version 3.2.3.400 gespeichert.

Mit freundlichen Grüßen



# Mustervordruck 1 Blatt 1

<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO		Mustervordruck 1								
<b>Kommunale</b>		<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO								
<b>Berichtsjahr:</b>		<b>Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle</b>								
Betreiber des K		Mustervordruck 1								
Aufnehmende A		Blatt 1								
<b>1. Stammdat</b>		<b>Berichtsjahr:</b> _____ <b>Betreiber des Kanalnetzes:</b> _____ <b>Aufnehmende Abwasserbehandlungsanlage:</b> _____								
<b>1. Stammdat</b>		<b>1. Stammdaten Kanalnetz</b>								
B-Nr. <sup>1</sup>	Tb	Lfd. Nr.	Bereich-Nr. <sup>1)</sup>	Teilbereich-Nr. <sup>2)</sup>	Bezeichnung Ort / Ortsteil / Bereich	Bezeichnung Teilbereich	Kanalart <sup>3)</sup>	Lage in Schutzzone <sup>4)</sup>	Maßgebliches Wiederholungsintervall der Untersuchung	Gesamte Kanallänge im Teilbereich
			1	2	3	4	5	6	Jahre	m
									7	8

**Neuerungen Blatt 1**

- EKVO Anhang 1: Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle
- Stammdaten des Kanalnetzes, außer Kanalnetzlänge, werden von den HLOG mit Beteiligung der zuständigen Wasserbehörden verwaltet – über HAA-E und Kenndaten zum EKVO-Client.
- Die zuständige Wasserbehörde legt den „Maßgeblichen Wiederholungsintervall der Untersuchung“ fest.

Hinweis: Erläuterung der Fußnoten auf Blatt 5

# Mustervordruck 1 Blatt 1 - Fußnoten

<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO		Mustervordruck 1										
<b>Kommunale</b>		<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO								Mustervordruck 1		
<b>Berichtsjahr:</b>		<b>Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle</b>								Blatt 1		
Betreiber des K		<b>Berichtsjahr:</b>		_____								
Aufnehmende A		Betreiber des Kanalnetzes:		_____								
1. Stammdat		Aufnehmende Abwasserbehandlungsanlage:		_____								
<b>B-Nr.<sup>1</sup></b>		<b>Tb</b>		<b>1. Stammdaten Kanalnetz</b>								
1				Lfd. Nr.	Bereich-Nr. <sup>1)</sup>	Teilbereich-Nr. <sup>2)</sup>	Bezeichnung Ort / Ortsteil / Bereich	Bezeichnung Teilbereich	Kanalart <sup>3)</sup>	Lage in Schutzzone <sup>4)</sup>	Maßgebliches Wiederholungsintervall der Untersuchung	Gesamte Kanallänge im Teilbereich

- 1) Jedem Ortsteil / Bereich wird einmal eine behördlich festgelegte Bereichsnummer (Bereich-Nr.) zugeordnet. Diese Zuordnung kann nur von der zuständigen Behörde geändert werden.
- 2) Einem Teilbereich wird einmal eine Teilbereichsnummer (Teilbereich-Nr.) zugeordnet. Auch diese Zuordnung kann nur von der zuständigen Behörde geändert werden. Die Teilbereiche unterteilen die Bereiche, in denen andere Wiederholungszeiträume gelten.
- 3) SW = Schmutzwasserkanal, MW = Mischwasserkanal, RW = Regenwasserkanal
- 4) keine = Kanal liegt nicht in Schutzzone, WSZ II oder WSZ III / IIIA oder WSZ IIIB = Kanal liegt in der entsprechenden Wasserschutzzone. Qualitative und quantitative Heilquellenschutz zonen sind analog zu Wasserschutzgebieten anzugeben.

# Mustervordruck 1 Blatt 2

Eigenkontrollbericht gem. Anhang 1 EKVO														Mustervordruck 1									
Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle														Mustervordruck 1 Blatt 2									
2. Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung																							
Kanalnetz		Lfd. Nr.	im Zustand erfasste Kanalstrecken <sup>5)</sup>								Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ				Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Zustandsklassen ZK								
B-Nr. <sup>1</sup>	Tb-Nr. <sup>2</sup>		aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum		im vorherigen Wiederholungszeitraum		ZK 0					ZK 1		ZK 2		ZK 3				
1	2		Beginn	Ende		Länge	Länge	Anteil <sup>7)</sup>	Länge	Anteil <sup>7)</sup>	SZ	8.000	7.000	6.000	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	
		Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%	m	m	m	m	m	Stück	m	Stück	m	Stück	m	Stück			
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
		Summe																					
		Hinweis: Erläuterung der Fußnoten auf Blatt 5																					

## Neuerungen Blatt 2

- Der Wiederholungszeitraum beginnt für alle Teilbereiche am 1. Januar 2010.
- Das Ende des aktuellen Wiederholungszeitraumes wird über das maßgebliche Wiederholungsintervall berechnet:  
Ende = Beginn + maßgebliches Wiederholungsintervall ; Format Monat : Jahr.
- Bewertung nach Sanierungsbedarfszahlen oder übergangsweise (1. Wiederholungsintervall) nach Zustandsklassen

# Mustervordruck 1 Blatt 2 - Fußnoten

## Eigenkontrollbericht gem. Anhang 1 EKVO Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungen

2. Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung									
Lfd. Nr.	Kanalnetz		im Zustand erfasste Kanalstrecken <sup>5)</sup>						
			aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt		im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt <sup>6)</sup>	
			Beginn	Ende		Länge	Länge	Anteil, <sup>7)</sup>	Länge
Be-reich-Nr.	Teilbe-reich-Nr.	Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

<sup>5)</sup> abgeschlossene Zustandserfassungen gemäß Anhang 1 Nr. 6 Abs. 2 EKVO.

<sup>6)</sup> Eintragungen in Spalte 8 und 9 erfolgen nur dann, wenn Zustandserfassungen im Berichtsjahr durchgeführt wurden, die nicht dem aktuellen, sondern dem vorherigen Wiederholungszeitraum zuzurechnen sind.

Anhang 1 Nr. 6 Abs. 2 EKVO:

Die Kontrolle von

Abwasserkanälen und -leitungen schließt die Auswertung der Ergebnisse der Zustandserfassung hinsichtlich des Sanierungsbedarfs nach den dafür maßgeblichen Regeln der Technik durch einen Betrieb oder eine Stelle mit der erforderlichen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ein.

Die Zustandserfassung durch Inspektion oder durch Dichtheitsprüfung gilt erst nach der Auswertung und Beurteilung des Sanierungsbedarfs als abgeschlossen.



# Mustervordruck 1 Blatt 4 Zuleitungskanäle

<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO	Mustervordruck 1
<b>Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle</b>	Blatt 4

4. Zuleitungskanäle										
Lfd.-Nr.	Kanalsystem		Bestand		Zustandserfassung					
			Anzahl der angeschlossenen Grundstücke mit Zuleitungskanälen		für Zuleitungskanäle, die ab dem 01.01.1996 neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden (vgl. Spalte 3)			für Zuleitungskanäle, die ab dem 01.01.1996 <u>nicht</u> neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden (vgl. Spalte 4)		
			die ab dem 01.01.1996 neu gebauten oder dauerhaft saniert wurden.	die ab dem 01.01.1996 <u>nicht</u> neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden	im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum	im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum	im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum
Bereich-Nr.	Teilbereich-Nr.			Anzahl der Grundstücke		Anteil. <sup>7)</sup>	Anzahl der Grundstücke		Anteil. <sup>7)</sup>	
1	2	Stück	Stück	Stück	Stück	%	Stück	Stück	%	
3	4	5	6	7	8	9	10			
1										
2										
3										
4										
5										

## Blatt 4

- Angaben zu Bestand und Zustandserfassung von Zuleitungskanälen

Fußnote:

<sup>7)</sup> Prozentualer Fortschritt der Zustandserfassung

<b>Summe</b>										
--------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Hinweis: Erläuterung der Fußnoten auf Blatt 5

## Erläuterung Blatt 4

### Bestand:

- Anzahl der Grundstücke, deren Zuleitungskanäle für die Einleitung von häuslichem Abwasser oder Mischwasser mit dem öffentlichen Kanal in Verbindung stehen.
- Die Zuleitungskanäle der Grundstücke, die ab dem 01.01.1996 neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden, gelten als erstmals im Zustand erfasst und die Anzahl der Grundstücke ist in Spalte 3 einzutragen. In Spalte 4 ist die Anzahl der sonstigen Grundstücke mit Zuleitungskanälen im jeweiligen Teilbereich zu erfassen. Im derzeit laufenden Wiederholungsintervall sind in erster Linie die Kanäle der in Spalte 4 enthaltenen Grundstücke in ihrem Zustand zu erfassen. Die Kanäle der Grundstücke in Spalte 3 werden im nachfolgenden Wiederholungszeitraum erfasst.

# Mustervordruck 1 Blatt 5

## Neu Blatt 5:

- Formulierung der verbindlichen Erklärung
- Hinweis zum Hessischen Datenschutzgesetz
- Fußnoten

<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO	Mustervordruck 1
<b>Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen und Zuleitungskanäle</b>	Blatt 5

5. Ergänzende Erläuterungen zum EKVO-Bericht Anhang 1

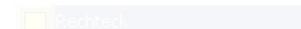
<p>6. Verbindliche Erklärung</p> <p>Mit der Durchführung der Inspektion oder Dichtheitsprüfung (einschließlich der Auswertung der Ergebnisse) von Abwasserleitungen und Abwasserkanälen wurde ein Betrieb bzw. eine Stelle beauftragt, die die nach Anhang 1 Nr. 6 der Eigenkontrollverordnung (EKVO) geforderte Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachgewiesen hat.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja      <input type="checkbox"/> Nein</p>
--

Ort, Datum	Stempel	Unterschrift
------------	---------	--------------

Gemäß § 18 Abs.1 des Hessischen Datenschutzgesetzes (HDSG) wird darauf hingewiesen, dass Daten der Unternehmerin/ des Unternehmers der Anlage in einem Datenverarbeitungsprogramm des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie automatisiert gespeichert werden. Es handelt sich hierbei um Personen-, Anlagen und Überwachungsdaten (z. B. Name, Anschrift, Daten zur Eigenkontrolle). Die Verarbeitung dieser Daten beruht auf § 7 Abs. 1 der Abwassereigenkontrollverordnung (EKVO) i. V. m. § 46 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) und § 11 Abs. 1 HDSG.

### Erläuterungen zu den Fußnoten der Blätter 1 und 2

- 1) Jedem Ortsteil / Bereich wird einmal eine behördlich festgelegte Bereichsnummer (Bereich-Nr.) zugeordnet. Diese Zuordnung kann nur von der zuständigen Behörde geändert werden.
- 2) Einem Teilbereich wird einmal eine Teilbereichsnummer (Teilbereich-Nr.) zugeordnet. Auch diese Zuordnung kann nur von der zuständigen Behörde geändert werden. Die Teilbereiche unterteilen die Bereiche, in denen andere Wiederholungszeiträume gelten.
- 3) SW = Schmutzwasserkanal, MW = Mischwasserkanal, RW = Regenwasserkanal
- 4) keine = Kanal liegt nicht in Schutzzone, WSZ II oder WSZ III / IIIA oder WSZ IIIB = Kanal liegt in der entsprechenden Wasserschutzzone  
Qualitative und quantitative Heilquellenschutz zonen sind analog zu Wasserschutzgebieten anzugeben.
- 5) abgeschlossene Zustandserfassungen gemäß Anhang 1 Nr. 6 Abs. 2 EKVO
- 6) Eintragungen in Spalte 8 und 9 erfolgen nur dann, wenn Zustandserfassungen im Berichtsjahr durchgeführt wurden, die nicht dem aktuellen, sondern dem vorherigen Wiederholungszeitraum zuzurechnen sind.
- 7) Prozentualer Fortschritt der Zustandserfassung



## Erläuterung Blatt 5

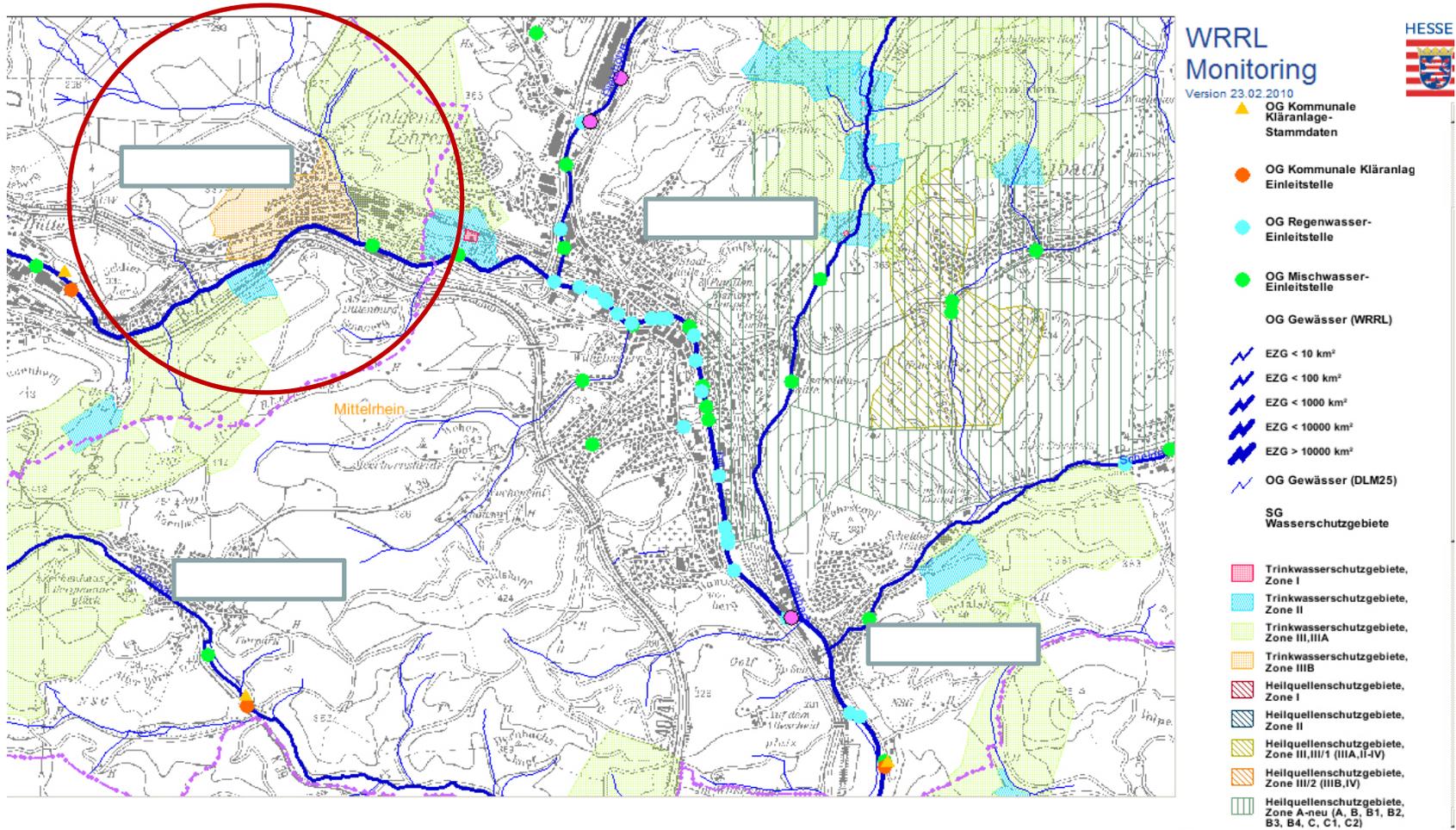
### Bemerkungen:

- Im Bemerkungsfeld können Hinweise und Erläuterungen erfasst werden. Eine Auswertung von Daten aus dem Bemerkungsfeld ist nicht möglich.

### Verbindliche Erklärung:

- Es wird bestätigt, dass der mit der Durchführung der Inspektion von Abwasserleitungen und Abwasserkanälen einschließlich Bewertung beauftragte Betrieb die geforderte Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit aufweist und die Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 961 der RAL-Gütegemeinschaft Güteschutz Kanalbau e.V. eingehalten wurden.

# Beispiel 1: Kanalnetz A-Stadt/ B-Dorf, Betreiber X angeschlossen an Kläranlage KA-Y



# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 1, Berichtsjahr 2009

## Stammdaten Kanalnetz

**Eigenkontrollbericht** gem. Anhang 1 EKVO  
Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen

Mustervordruck 1  
Blatt 1

**Berichtsjahr:** 2009

**Bezeichnung der Abwasserbehandlungsanlage:** KA-Y  
(gemäß Erlaubnisbescheid)

**Betreiber des Kanalnetzes:** X

1. Stammdaten Kanalnetz							
B-Nr. <sup>1</sup>	Tb-Nr. <sup>2</sup>	Bezeichnung Ort / Ortsteil / Bereich		Bezeichnung Teilbereich	Kanalart <sup>3</sup>	Lage in Schutzzone <sup>4</sup>	gesamte Kanallänge (im Teilbereich) [m]
1614	2.1	B-Dorf		SE_MW	MW	keine	1.529
1614	2.1.1	B-Dorf		SE_MW__	MW	III B	5.150
1614	2.1.2	B-Dorf		SE_MW___	MW	III/III A	792
1614	2.2	B-Dorf		SE_RW	RW	keine	2.781
1614	2.2.1	B-Dorf		SE_RW__	RW	III B	543
1614	2.2.2	B-Dorf		SE_RW___	RW	III/III A	687
1614	2.3	B-Dorf		SE_SW	SW	keine	2.493
1614	2.3.1	B-Dorf		SE_SW__	SW	III B	1.160
						<b>Summe</b>	15.135

Hinweis: Erläuterung der Fußnoten auf Blatt 4

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 1, Berichtsjahr 2010

## Stammdaten Kanalnetz

<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO	Mustervordruck	1
Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle	Blatt	1

**Berichtsjahr:** 2010  
**Betreiber des Kanalnetzes:** KA-Y  
**Aufnehmende Abwasserbehandlungsanlage:** X

Neu: Maßgebliches  
Wiederholungsintervall  
der Untersuchung

1. Stammdaten Kanalnetz								
Lfd. Nr.	Bereich-Nr. 1)	Teilbereich-Nr. 2)	Bezeichnung Ort / Ortsteil / Bereich	Bezeichnung Teilbereich	Kanalart 3)	Lage in Schutzzone 4)	Maßgebliches Wiederholungsintervall der Untersuchung	gesamte Kanallänge im Teilbereich
	1	2	3	4	5	6	Jahre	m
1	1614	2.1	B-Dorf	SE_MW	MW	keine	15	1.529
2	1614	2.1.1	B-Dorf	SE_MW__	MW	III B	15	5.150
3	1614	2.1.2	B-Dorf	SE_MW__	MW	III/III A	5	792
4	1614	2.2	B-Dorf	SE_RW	RW	keine	20	2.781
5	1614	2.2.1	B-Dorf	SE_RW__	RW	III B	20	543
6	1614	2.2.2	B-Dorf	SE_RW__	RW	III/III A	5	687
7	1614	2.3	B-Dorf	SE_SW	SW	keine	15	2.493
8	1614	2.3.1	B-Dorf	SE_SW__	SW	III B	15	1.160
							<b>Summe</b>	15.135

Hinweis: Erläuterung der Fußnoten auf der letzten Seite

## Ergebnisse im **Berichtsjahr 2010** Mischwasserkanäle im Trinkwasserschutzgebiet III/III A **Teilbereich 2.1.2**

Aus vorhergehenden Berichten:

- Berichtsjahr 2009: Es wurden 691 m untersucht.  
Untersuchungsergebnis: ZK 2 1 Einzelschaden, ZK 2 4 Einzelschäden.  
Sanierungsbedarf und Sanierungserfolg kein Eintrag,

Bericht 2010:

- Einstufung nach Zustandsklassen,
- Untersuchte Kanalnetzlänge 101 m. Aus dem Berichtsjahr 2009 werden die 691 m untersuchte Kanäle angerechnet, dies ergibt eine gesamte Kanalnetzlänge von 792 m,
- Sanierungsbedarf Berichtsjahr 2010: Die Schäden der ZK 0 und ZK 1 wurden in 2010 saniert, die Schäden der ZK 2 wurden noch nicht saniert.
- Ergebnisse siehe Einträge im **Mustervordruck 1.**

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 2, Berichtsjahr 2009

## Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung

**Eigenkontrollbericht** gem. Anhang 1 EKVO  
 Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen

Mustervordruck 1  
 Blatt 2

2. Umfang und Ergebnisse der optischen Inspektion / Druckprüfung														
Kanalnetz		Bezeichnung des maßg. Wiederholungszeitraums (bez. auf Spalte 1 und 2)		untersuchte Kanallänge <sup>5</sup>			Untersuchungsergebnisse im Berichtsjahr (Zustandsklassen nach ATV M 149)							
B-Nr. <sup>1</sup>	Tb-Nr. <sup>2</sup>	Beginn	Ende	im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum insgesamt (incl. Berichtsjahr)		ZK 0		ZK 1		ZK 2		ZK 3	
					Länge	Anteil bez. Blatt 1 Spalte 7	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden
					[m]	[%]	[m]	[Stück]	[m]	[Stück]	[m]	[Stück]	[m]	[Stück]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.614	2.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.1.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.1.2	31.12.2005	30.12.2015	691	691	87						1		4
1.614	2.2	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.2.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.2.2	31.12.2005	30.12.2015	44										
1.614	2.3	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.3.1	31.12.2005	30.12.2015											
<b>Summe</b>				113										

**Teilbereich Nr.: 2.1.2**  
 im Berichtsjahr 2009 untersucht: 691 m,  
 im WHZ 2005 bis 2015 insgesamt untersucht 691 m, Anteil 87 %

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 2, Berichtsjahr 2010

## Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung

<b>Eigenkontrollbericht</b> gem. Anhang 1 EKVO	Mustervordruck	1
Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle	Blatt	2

2. Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung																					
Lfd. Nr.	Kanalnetz		im Zustand erfasste Kanalstrecken <sup>5)</sup>							Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ				Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Zustandsklassen ZK							
			aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt		im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt <sup>6)</sup>						ZK 0	ZK 1		ZK 2		ZK 3		
Be-reich-Nr.	Teil-bereich-Nr.	Beginn	Ende	Länge	Länge	Anteil <sup>7)</sup>	Länge	Anteil <sup>7)</sup>	SZ >=9.000	8.000 <=SZ< 9.000	7.000 <=SZ< 8.000	6.000 <=SZ< 7.000	Strecken-scha-den	Ein-zel-scha-den	Strecken-scha-den	Ein-zel-scha-den	Strecken-scha-den	Ein-zel-scha-den	Strecken-scha-den	Ein-zel-scha-den	
		Monat/ Jahr	Monat/ Jahr	m	m	%	m	%	m	m	m	m	m	Stück	m	Stück	m	Stück	m	Stück	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
1	1614	2.1	01/2010	12/2024	0	0	0	1.529	100												
2	1614	2.1.1	01/2010	12/2024	1.000	1.000	10	0	0	50	100	150	10								
3	1614	2.1.2	01/2010	12/2014	101	792	100	0	0					20		10		50	1	4	
4	1614	2.2	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0												
5	1614	2.2.1	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0												
6	1614	2.2.2	01/2010	12/2014	200	647	94	0	0					40		15	5	20		30	
7	1614	2.3	01/2010	12/2024	321	321	12														
8	1614	2.3.1	01/2010	12/2024	987	987	85														
	<b>Summe</b>				2.609	3.747															

**Teilbereich Nr.: 2.1.2**  
 im Berichtsjahr 2010 untersucht: 101 m,  
 im aktuellen WHZ untersucht 101 m + 691 m = 792 m, Anteil 100 %

Hinweis: Erläuterung der Fußnoten auf der letzten Seite

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 3, Berichtsjahr 2010

## Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

Eigenkontrollbericht gem. Anhang 1 EKVO

Mustervordruck 1

Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen sowie Zuleitungskanäle

Blatt 3

3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz											
Lfd. Nr.	Kanalnetz		Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)			Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)					
	Bereich-Nr.	Teilbereich-Nr.	SZ >= 9.000	8.000 <= SZ < 9.000	7.000 <= SZ < 8.000	ZK 0		ZK 1		ZK 2	
	1	2	3	4	5	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden
			m	m	m	m	Stück	m	Stück	m	Stück
1	1614	2.1				84		392			
2	1614	2.1.1	0	50	0						
3	1614	2.1.2				0	0	0	0	50	1
4	1614	2.2									
5	1614	2.2.1									
6	1614	2.2.2								20	
7	1614	2.3									
8	1614	2.3.1									
	Summe			75	50	84		407		70	1

Teilbereich Nr.: 2.1.2: Sanierungsbedarf

## Ergebnisse im Berichtsjahr 2010 Regenwasserkanäle im Trinkwasserschutzgebiet III/III A **Teilbereich 2.2.2**

Aus vorhergehenden Berichten:

- Berichtsjahr 2009: Es wurden 447 m untersucht.  
Untersuchungsergebnis: ZK 3 Streckenschäden 44 m,  
Einzelschaden 2.  
Sanierungsbedarf und Sanierungserfolg keine Eintrag,

Bericht 2010:

- Einstufung nach Zustandsklassen,
- Untersuchte Kanalnetzlänge 200 m. Aus dem Berichtsjahr 2009 werden die 447 m untersuchte Kanäle angerechnet, dies ergibt eine gesamte Kanalnetzlänge von 647 m,
- Sanierungsbedarf Berichtsjahr 2010: Die Schäden der ZK 0 wurden in 2010 saniert, die Schäden der ZK 1 und ZK 2 wurden noch nicht saniert.
- Ergebnisse siehe Einträge im **EKVO Client**.

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 2, Berichtsjahr 2009

## Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung

**Eigenkontrollbericht** gem. Anhang 1 EKVO  
 Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen

Mustervordruck 1  
 Blatt 2

2. Umfang und Ergebnisse der optischen Inspektion / Druckprüfung														
Kanalnetz		Bezeichnung des maßg. Wiederholungszeitraums (bez. auf Spalte 1 und 2)		untersuchte Kanallänge <sup>5</sup>			Untersuchungsergebnisse im Berichtsjahr (Zustandsklassen nach ATV M 149)							
B-Nr. <sup>1</sup>	Tb-Nr. <sup>2</sup>	Beginn	Ende	im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum insgesamt (incl. Berichtsjahr)		ZK 0		ZK 1		ZK 2		ZK 3	
					Länge	Anteil bez. Blatt 1 Spalte 7	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden
1	2	3	4											
1.614	2.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.1.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.1.2	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.2	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.2.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.2.2	31.12.2005	30.12.2015	447	447	65							44	2
1.614	2.3	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.3.1	31.12.2005	30.12.2015											
<b>Summe</b>				1138	1.138	8					1	44	6	

Teilbereich Nr.: 2.2.2  
 im Berichtsjahr 2009 untersucht: 447 m,  
 im WHZ 2005 bis 2015 insgesamt untersucht 447 m, Anteil 65 %

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 2, Berichtsjahr 2010

## Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung im EKVO Client Register Inspektion

Umfang der optischen Inspektion / Druckprüfung																			
Teilbereich-Nr	im Zustand erfasste Kanalstrecken								Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ				Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Zustandsklassen ZK						
	aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr		im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt		im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt		SZ				ZK 0		ZK 1		ZK 2		ZK 3
	Beginn	Ende	Länge	Länge	Anteil	Länge	Anteil	SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	6.000 <= SZ <7.000	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	
Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%	m	m	m	m	m	Stück	m	Stück	m	Stück	m		
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
2.1	01/2010	12/2024	0	0	0	1.529	100												
2.1.1	01/2010	12/2024	1.000	1.000	19	0	0	50	100	150	10								
2.1.2	01/2010	12/2014	101	792	100	0	0					20		10		50	1		
2.2	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0												
2.2.1	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0												
2.2.2	01/2010	12/2014	200	647	94	0	0					40		15	5	20		30	
2.3	01/2010	12/2024	321	321	12	0	0		10	44	30								
2.3.1	01/2010	12/2024	987	987	85	0	0		56	102	10								
<b>Summe:</b>			2.609	3.747															

**Teilbereich Nr.: 2.2.2:**  
 im Berichtsjahr 2010 untersucht: 200 m,  
 im aktuellen WHZ untersucht 200 m + 447 m = 647 m, Anteil 94 %

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 3, Berichtsjahr 2010

## Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz im EKVO Client Register

### Sanierungsbedarf

Dillenburg / Niederscheld [Netzbericht, 2010] X

#### 3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

Kanalnetz		Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)			Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)					
Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	ZK 0		ZK 1		ZK 2	
		m	m	m	Strecken-schaden m	Einzel-schaden Stück	Strecken-schaden m	Einzel-schaden Stück	Strecken-schaden m	Einzel-schaden Stück
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	1614	2.1			84		392			
2	1614	2.1.1	0	50	0					
3	1614	2.1.2			0	0	0	0	50	1
4	1614	2.2								
5	1614	2.2.1								
6	1614	2.2.2					15		20	
7	1614	2.3								
8	1614	2.3.1		25	50					
<b>Summe</b>			75	50	84		407		70	1

Teilbereich Nr.: 2.2.2: Sanierungsbedarf

Basisdaten | Kanalnetze | Inspektion | Sanierungsbedarf | Zuleitungskanäle | Erläuterung

# Mischwasserkanäle kein Trinkwasserschutzgebiet

## Teilbereich 2.1. Sanierungsbedarf aus Erstuntersuchung 2000 bis 2005, EKVO „alt“

### Berichtsjahr 2009:

- Sanierungsbedarf aus Berichtszeitraum 2000 – 2005 (Erstuntersuchung)
  - Kanalnetzlänge Tb 2.1: 1529 m
  - Untersuchte Kanalnetzlänge, Wiederholungszeitraum 01.01.2006 bis 31.12.2015: 0 m
  - Sanierungsbedarf: ZK 0 Streckenschäden 84 m  
ZK 1 Streckenschäden 392 m
  - Sanierungserfolg: 0 m

### Berichtsjahr 2010:

- Aus dem Jahr 2010 lagen keine eingestufteten Untersuchungsergebnisse vor.
- Die im Berichtszeitraum 2000 – 2005 untersuchte Kanalnetzlänge kann nicht für den aktuellen Wiederholungszeitraum angerechnet werden.
- Die Länge des Kanalnetzes wird in Spalte 8 „im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt“ Länge (Spalte 8) und Anteil (Spalte 9) eingetragen.
- Der Sanierungsbedarf aus den Berichtsjahren 2000 - 2005 Erstuntersuchung nach Definition EKVO „alt“ wird in das Berichtsjahr 2010 übertragen.

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 2, Berichtsjahr 2009

**Eigenkontrollbericht** gem. Anhang 1 EKVO

Mustervordruck 1

Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen

Blatt 2

2. Umfang und Ergebnisse der optischen Inspektion / Druckprüfung														
Kanalnetz		Bezeichnung des maßg. Wiederholungszeitraums (bez. auf Spalte 1 und 2)		untersuchte Kanallänge <sup>5</sup>			Untersuchungsergebnisse im Berichtsjahr (Zustandsklassen nach ATV M 149)							
B-Nr. <sup>1</sup>	Tb-Nr. <sup>2</sup>	Beginn	Ende	im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum insgesamt (incl. Berichtsjahr)		ZK 0		ZK 1		ZK 2		ZK 3	
					Länge	Anteil bez. Blatt 1 Spalte 7	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden
				[m]	[m]	[%]	[m]	[Stück]	[m]	[Stück]	[m]	[Stück]	[m]	[Stück]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1.614	2.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.1.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.1.2	31.12.2005	30.12.2015	691	691	87						1		4
1.614	2.2	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.2.1	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.2.2	31.12.2005	30.12.2015	44									44	2
1.614	2.3	31.12.2005	30.12.2015											
1.614	2.3.1	31.12.2005	30.12.2015											
<b>Summe</b>				113									44	6

Teilbereich Nr.: 2.1  
 Berichtsjahr 2009 Im Wiederholungszeitraum  
 31.12.2005 bis 30.12.2015 wurde 0 m Kanalnetz  
 untersucht.

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 3, Berichtsjahr 2009

**Eigenkontrollbericht** gem. Anhang 1 EKVO  
 Kommunale Abwasserkanäle und -leitungen Mustervordruck 1  
Blatt 3

3. Mängelbeseitigung <sup>6</sup>													
Kanalnetz		Sanierungsbedarf <sup>7</sup>				Sanierungserfolg				Sanierungsplanung			
B-Nr. <sup>1</sup>	Tb-Nr. <sup>2</sup>	Summe der im Wiederholungszeitraum als sanierungsbedürftig eingestuft Kanallängen / Einzelschäden (einschl. der bis zum Ende 2005 nicht sanierten Schäden aus der Erstuntersuchung)				Länge / Stückzahl der bereits sanierten Kanäle (bezogen auf Spalte 3 bis 6)				Geschätzte Gesamtkosten für die noch zu sanierenden Kanäle (brutto)		Datum des geplanten Sanierungsabschlusses	
		ZK 0		ZK 1		ZK 0		ZK 1		ZK 0	ZK 1	ZK 0	ZK 1
		Strecken-schaden [m]	Einzel-schaden [Stück]	Strecken-schaden [m]	Einzel-schaden [Stück]	Strecken-schaden [m]	Einzel-schaden [Stück]	Strecken-schaden [m]	Einzel-schaden [Stück]	[€]	[€]	[tt.mm.yyyy]	[tt.mm.yyyy]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.614	2.1	84		392						100.000,00	250.000,00		30.12.2015
1.614	2.1.1												
1.614	2.1.2												
1.614	2.2												
1.614	2.2.1												
1.614	2.2.2												
1.614	2.3												
1.614	2.3.1												
<b>Summe</b>		84		392						100.000,00	250.000,00		

Teilbereich Nr.: 2.1  
 Berichtsjahr 2009 Sanierungsbedarf aus den Berichtsjahre 2000 - 2005 Erstuntersuchung nach Definition EKVO „alt“ eingetragen.

Hinweis: Erläuterung der Fußnoten auf Blatt 4  
 Dipl.-Ing. H. Pfaff

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 2, Berichtsjahr 2010

## Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung im EKVO Client Register Inspektion

im Zustand erfasste Kanalstrecken							Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ				Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Zustandsklassen ZK							
aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt		im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt		SZ				ZK 0		ZK 1		ZK 2		ZK 3	
Beginn	Ende	Länge	Länge	Anteil	Länge	Anteil	SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	6.000 <= SZ <7.000	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden	Strecken-schaden	Einzel-schaden
Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%	m	m	m	m	m	Stück	m	Stück	m	Stück	m	Stück
3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
01/2010	12/2024	0	0	0	1.529	100												
01/2010	12/2024	1.000	1.000	100	0	0	50	100	150	10								
01/2010	12/2014	101	792	100	0	0					20	0	10	0	50	1	0	4
01/2010	12/2029	0	0	0	0	0												
01/2010	12/2029	0	0	0	0	0												
01/2010	12/2014	200	647	94	0	0												
01/2010	12/2024	321	321	12	0	0												
01/2010	12/2024	987	987	85	0	0												
		2.609	3.747		1.529													

**Tb.Nr 2.1**  
 Im Berichtsjahr 2009 untersucht: 0 m,  
 im aktuellen WHZ untersucht 0 m,  
 im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt: Länge 1529 m,  
 Anteil 100 %;  
 Die im Berichtszeitraum 2000 – 2005 (Erstuntersuchung nach EKVO „alt“) untersuchte Kanalnetzlänge kann nicht im aktuellen Wiederholungszeitraum angerechnet werden!

# Eigenkontrollbericht Anhang 1 Blatt 3, Berichtsjahr 2010

## Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz im EKVO Client Register

### Sanierungsbedarf

#### 3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

Kanalnetz		Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)			Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)					
Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	SZ >=9.000 m	8.000 <= SZ <9.000 m	7.000 <= SZ <8.000 m	ZK 0		ZK 1		ZK 2	
					Strecken-schaden m	Einzel-schaden Stück	Strecken-schaden m	Einzel-schaden Stück	Strecken-schaden m	Einzel-schaden Stück
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	1614	2.1			84		392			
2	1614	2.1.1	0	50	8					
3	1614	2.1.2			0	0	0	0	50	1
4	1614	2.2								
5	1614	2.2.1								
6	1614	2.2.2								
7	1614	2.3								
8	1614	2.3.1								
<b>Summe</b>										1

Teilbereich Nr.: 2.1  
 Berichtsjahr 2010: Übertrag aus Eigenkontrollbericht 2009  
 Sanierungsbedarf aus den Berichtsjahre 2000 - 2005  
 Erstuntersuchung nach Definition EKVO „alt“.

## Beispiel 2: Der Wiederholungsintervall endet im Laufe eines Berichtsjahres

Im Teilbereich 1.3 liegt der Mischwasserkanal in Wasserschutzgebiet II. Der maßgeblicher Wiederholungsintervall beträgt 2,5 Jahre. Der Kanal ist 1500 m lang.

Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2010] ✕

### 1. Stammdaten Kanalnetz

	Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	Bezeichnung Ort/Ortsteil/Bereich	Bezeichnung Teilbereich	Kanalart	Lage in Schutzzone	Maßgebliches Wiederholungsintervall der Untersuchung	Gesamte Kanallänge im Teilbereich
							Jahre	m
	1	2	3	4	5	6	7	8
1	903	1.1	OT Wolfenhausen	MW, FSL, keine	MW	keine	15	6.874
2	903	1.2	OT Wolfenhausen	RW, FSL, keine	RW	keine	20	66
3	903	1.3	OT Wolfenhausen	MW, FSL, WSG2	MW	II	2,5	1.500
4	903	1.4	OT Wolfenhausen	MW, FSL, WSG3	MW	III/III A	5	1.884
5	903	1.5	OT Wolfenhausen	SW; FSL, keine	SW	keine	15	390
<b>Summe:</b>								10.714

## Beispiel 2: Berichtsjahr 2010 - Register Inspektion

Der aktuelle Wiederholungszeitraum beginnt am 01. Januar 2010 und endet am 30. Juni 2012. Im Berichtsjahr 2010 sind 200 m Kanal untersucht worden. Die Einstufungen nach Sanierungsbedarfszahlen erfolgt in Spalte 10 bis 11.

Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2010] x

### 2. Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung

	Kanalnetz		im Zustand erfasste Kanalstrecken							Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ			
			aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt		im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt		SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	6.000 <= SZ <7.000
	Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	Beginn	Ende	Länge	Länge	Anteil	Länge	Anteil	m	m	m	m
			Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	903	1.1	01/2010	12/2024	1.000	1.000	14	0	0	10	200	69	35
2	903	1.2	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0				
3	903	1.3	01/2010	06/2012	200	200	13	0	0	5	10	20	30
4	903	1.4	01/2010	12/2014	500	500	26	0	0	5	34	70	
5	903	1.5	01/2010	12/2024	0	0	0	0	0				
<b>Summe:</b>					1.700	1.700				20	244	159	65

## Beispiel 2: Berichtsjahr 2010 - Register Sanierungsbedarf

Der Sanierungsbedarf, aller noch zu sanierenden Kanäle, im Teilbereich 1.3 wird in die Spalten 3 bis 5 (Register Sanierungsbedarf) eingetragen.

Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2010] x

### 3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

Kanalnetz		Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)		
Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	SZ ≥9.000	8.000 ≤ SZ <9.000	7.000 ≤ SZ <8.000
		m	m	m
1	2	3	4	5
1	903	1.1	100	69
2	903	1.2		
3	903	1.3	10	20
4	903	1.4		70
5	903	1.5		
		<b>Summe</b>	110	159

Sanierungsbedarf: Die Schäden der Stufe Sanierungsbedarfszahl SZ ≥ 9000 wurden im Berichtsjahr 2010 komplett saniert, die übrigen Schäden wurden nicht saniert.

## Beispiel 2: Berichtsjahr 2011 - Register Inspektion

Im Berichtsjahr 2011 sind 1000 m Kanal untersucht worden. Im aktuellen Wiederholungszeitraum (01/2010 bis 06/2012) gesamt sind 1200 m untersucht worden. Die Einstufungen nach Sanierungsbedarfszahlen erfolgt in Spalte 10 bis 11.

\*Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] x

### 2. Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung

Kanalnetz		im Zustand erfasste Kanalstrecken								Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ			
Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt			im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt		SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	6.000 <= SZ <7.000
		Beginn	Ende	Länge	Länge	Anteil	Länge	Anteil					
		Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%	m	m	m	m	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	903	1.1	01/2010	12/2024	500	1.500	21	0	0	5	56	67	43
2	903	1.2	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0				
3	903	1.3	01/2010	06/2012	1.000	1.200	80	0	0	55	67	50	70
4	903	1.4	01/2010	12/2014	450	950	50	0	0		46	34	
5	903	1.5	01/2010	12/2024	0	0	0	0	0				
<b>Summe:</b>					1.950	3.650				60	169	151	113

## Beispiel 2: Berichtsjahr 2011 - Register Sanierungsbedarf

Der Sanierungsbedarf, aller noch zu sanierenden Kanäle, im Teilbereich 1.3 wird in die Spalten 3 bis 5 (Register Sanierungsbedarf) eingetragen.

\*Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] x

### 3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

	Kanalnetz		Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)		
	Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	SZ ≥9.000 m	8.000 ≤ SZ <9.000 m	7.000 ≤ SZ <8.000 m
	1	2	3	4	5
1	903	1.1	0	0	136
2	903	1.2			
3	903	1.3	0	77	70
4	903	1.4		46	104
5	903	1.5			
	<b>Summe</b>			123	310

Sanierungsbedarf: Die Schäden der Stufe Sanierungsbedarfszahl SZ ≥ 9000 wurden im Berichtsjahr 2011 komplett saniert, die übrigen Schäden wurden nicht saniert.

# Beispiel 2: Berichtsjahr 2011 - Register Zuleitungskanäle

Aufgrund der Lage im Wasserschutzgebiet II beginnt der Kanalnetzbetreiber im Jahr 2011 mit der Zustandserfassung der Zuleitungskanäle im Teilbereich 1.3.

\*Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] x

## 4. Zuleitungskanäle

	Kanalnetz		Bestand		Zustandserfassung					
			Anzahl der angeschlossenen Grundstücke mit Zuleitungskanälen		für Zuleitungskanäle, die ab dem 01.01.1996 neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden (vgl. Spalte 3)			für Zuleitungskanäle, die ab dem 01.01.1996 nicht neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden (vgl. Spalte 4)		
	Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	die ab dem 01.01.1996 neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden	die ab dem 01.01.1996 nicht neu gebaut oder dauerhaft saniert wurden	im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im Wiederholungszeitraum	
					Anzahl der Grundstücke	Anteil		Anzahl der Grundstücke	Anteil	
			Stück	Stück	Stück	Stück	%	Stück	Stück	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	903	1.1	100	150						
2	903	1.2	0	5						
3	903	1.3	2	1	1	1	50	1	1	100
4	903	1.4	89	75						
5	903	1.5	23	59						
<b>Summe:</b>			214	290	1	1		1	1	

## Beispiel 2: Berichtsjahr 2012 - Register Inspektion

Im Berichtsjahr 2012 wurde die Einstufung der Kanäle für den Teilbereich 3.1 Wiederholungszeitraum im ersten Halbjahr abgeschlossen (300 m). Die im Berichtsjahr 2012 untersuchte Kanallänge wird in die Spalte 5 „Im Berichtsjahr“ eingetragen (300m). Im aktuellen Wiederholungszeitraum (07/2012 bis 12/2014) erfolgte bisher keine Einstufung, im „aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt“ (Spalte 6) wird daher 0 m eingetragen. Die 300 m aus der ersten Jahreshälfte werden zu der im vorherigen Wiederholungszeitraum (01/2010 bis 06/2012) vor 2012 untersuchten Kanalnetzlänge addiert: „im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt“ 1500 m = 1200 m + 300 m (Spalte 8). Die Einstufungen nach Sanierungsbedarfszahlen erfolgt in Spalte 10 bis 11.

Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2012] X

### 2. Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung

	Kanalnetz		im Zustand erfasste Kanalstrecken							Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ			
			aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt		im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt		SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	6.000 <= SZ <7.000
	Beginn	Ende	Länge	Länge	Anteil	Länge	Anteil	m	m				
	Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	903	1.1	01/2010	12/2024	3.000	4.500	65	0	0		30		40
2	903	1.2	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0				
3	903	1.3	07/2012	12/2014	300	0	0	1.500	100	10	20	10	5
4	903	1.4	01/2010	12/2014	400	1.350	71	0	0		40	5	
5	903	1.5	01/2010	12/2024	0	0	0	0	0				
<b>Summe:</b>					3.700	5.850		1.500		10	90	15	45

# Beispiel 2: Berichtsjahr 2011 und 2012 - Register Sanierungsbedarf

Bild links: Berichtsjahr 2011

Netzbericht 2011: Die Kanalnetzlänge der im Teilbereich 1.3 noch zu sanierenden Kanäle wird, aufgrund des gewählten Einstufungsverfahrens, in die Spalten 3 bis 5 des Registers Sanierungsbedarf eingetragen. Die Schäden der Stufe Sanierungsbedarfszahl SZ  $\geq 9000$  wurden im Berichtsjahr 2011 komplett saniert, die übrigen Schäden wurden nicht saniert.

\*Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] X

### 3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

Kanalnetz		Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)			
Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	SZ $\geq 9.000$	8.000 $\leq$ SZ $< 9.000$	7.000 $\leq$ SZ $< 8.000$	
		m	m	m	
1	2	3	4	5	
1	903	1.1	0	0	136
2	903	1.2			
3	903	1.3	0	77	70
4	903	1.4		46	104
5	903	1.5			
<b>Summe</b>			123		310

Bild rechts: Berichtsjahr 2012

Netzbericht 2012: Für das Berichtsjahr 2012 ergibt sich z. B. für die Sanierungsbedarfszahl 7.000  $\leq$  SZ  $< 8.000$  der Wert 97 m aus: 77 m (Sanierungsbedarf Berichtsjahr 2011) + 20 m (Einstufung im Berichtsjahr 2012) – 0 m (im Berichtsjahr 2012 sanierte Kanalnetzlänge) = 97 m (Sanierungsbedarf Berichtsjahr 2012)

Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2012] X

### 3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

Kanalnetz		Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)			Streckenschaden
Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	SZ $\geq 9.000$	8.000 $\leq$ SZ $< 9.000$	7.000 $\leq$ SZ $< 8.000$	
		m	m	m	m
1	2	3	4	5	6
1	903	1.1		30	136
2	903	1.2			
3	903	1.3	0	97	80
4	903	1.4		86	109
5	903	1.5			
<b>Summe</b>				213	325

# Beispiel 3: Berichtsjahr 2012 - Register Inspektion

Im Berichtsjahr 2012 wurde die Kanaluntersuchung (400 m) für den Teilbereich 3.1 Wiederholungszeitraum Beginn 01/2010 bis Ende 06/2012 abgeschlossen sowie 1100 m in der zweiten Jahreshälfte Wiederholungszeitraum Beginn 07/2012 bis Ende 12/2014 eingestuft. Die untersuchte Kanallänge 1500 m wird in die Spalte 5 „Im Berichtsjahr“ eingetragen.: 1500 m = 400 m + 1100 m. In Spalte 8 „im vorherigen Wiederholungszeitraum werden 1500 m sowie in Spalte 6 „im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt“ 1100 m eingetragen. Im aktuellen Wiederholungszeitraum (07/2012 bis 12/2014) sind somit 73 % der Kanäle erfasst und eingestuft. Die Einstufungen nach Sanierungsbedarfszahlen erfolgt aus allen Einstufungen in Spalte 10 bis 11.

Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2012] X

## 2. Umfang und Einstufung der optischen Inspektion / Druckprüfung

Kanalnetz		im Zustand erfasste Kanalstrecken								Einstufung der im Berichtsjahr im Zustand erfassten Kanäle nach Sanierungsbedarfszahlen SZ			
Bereich-Nr	Teilbereich-Nr	aktueller Wiederholungszeitraum		im Berichtsjahr	im aktuellen Wiederholungszeitraum gesamt			im vorherigen Wiederholungszeitraum gesamt		SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	6.000 <= SZ <7.000
		Beginn	Ende	Länge	Länge	Anteil	Länge	Anteil					
		Monat/Jahr	Monat/Jahr	m	m	%	m	%	m	m	m	m	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1	903	1.1	01/2010	12/2024	3.000	4.500	65	0	0		30		40
2	903	1.2	01/2010	12/2029	0	0	0	0	0				
3	903	1.3	07/2012	12/2014	1.500	1.100	73	1.500	100	115	20	100	50
4	903	1.4	01/2010	12/2014	400	1.350	71	0	0		40	5	
5	903	1.5	01/2010	12/2024	0	0	0	0	0				
<b>Summe:</b>					4.900	6.950		1.500		115	90	105	90

# Beispiel 3: Berichtsjahr 2012 - Register Sanierungsbedarf

Wie in den Vorjahren wird im Berichtsjahr 2012 der Sanierungsbedarf aller noch zu sanierenden Kanäle berichtet. Dabei liegt die Summe der erfassten Kanalnetzlänge pro Berichtsjahr zugrunde.

EKVO-Berichte Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2011] \*Brechen / Niederbrechen [Netzbericht, 2012] X

Aktualisieren Filter...

Alle Berichte

### 3. Sanierungsbedarf öffentliches Kanalnetz

	Sanierungsbedarf (alle noch zu sanierenden Kanalabschnitte)			Z
	SZ >= 9000	8000 <= SZ < 9000	7000 <= SZ < 8000	
	m	m	m	m
<i>Sanierungsbedarf Bj 2010</i>	0	10	20	
<i>Sanierungsbedarf Bj 2011</i>	0	77	70	
<i>Einstufung Bj 2012</i>	115	20	100	
<i>In 2012 saniert</i>	65	20	0	
<b>Sanierungsbedarf Bj 2012</b>	<b>50</b>	<b>77</b>	<b>170</b>	

Teilbereich-Nr	SZ >=9.000	8.000 <= SZ <9.000	7.000 <= SZ <8.000	
	m	m	m	
2	3	4	5	6
1.1		30	136	
1.2				
1.3	50	77	170	
1.4		86	109	
1.5				
<b>Summe</b>	50	193	415	

Bitte beachten Sie auch die ...

- Hilfe im EKVO Client (mit Beispielen)
- Hinweise zur EKVO auf der Homepage des HMUELV und der HLUG

Danke für ihre Aufmerksamkeit